



Menschenwege – Götterberge. Erinnerung an Herbert Tichy

5. Mitgliederinformation

Wien, Jänner 2012

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins Menschenwege - Götterberge!

Heuer ist es soweit: Wir feiern den 100. Geburtstag von Herbert Tichy! Zu diesem Anlass findet, wie schon in der vorjährigen Mitgliederinformation angekündigt, eine Festveranstaltung in Form eines Symposiums in der Akademie der Wissenschaften in Wien am 1. Juni 2012, abends statt, und wird das Jubiläumsbuch erscheinen, in dem Freunde und Wegbegleiter Herbert Tichys ihre ganz persönliche Sicht und Erlebnisse erzählen und der Innsbrucker Bergsteiger und Historiker, Ulrich Wörz, Tichys Biographie in Bezug zur Zeitgeschichte setzt. Dieses Buch wird beim Verlag Tyrolia publiziert und im Rahmen der Festveranstaltung in Wien präsentiert, kurze Zeit danach wird auch in Innsbruck eine Präsentation stattfinden, die der Verlag selbst organisiert, wahrscheinlich im Alpenverein Museum.

Eine kleine Ausstellung im Rahmen der 150 Jahr Feier des Österreichischen Alpenvereins wird an Herbert Tichy erinnern. Diese wird im März eröffnet.

Die Österreichische Post konnte zwar nicht von der Wichtigkeit einer Sondermarke überzeugt werden, aber der Verein hat sich entschlossen Tichy-Marken zu finanzieren, die über den Verein, bei der Festveranstaltung und vielleicht auch über die Bergvereine erhältlich sein werden.

Von der Stadt Wien hat der Verein für diese Aktivitäten im vergangenen Jahr finanzielle Förderung bekommen und es gibt auch eine Zusage für 2012.

Spenden zum Anlass der Jubiläumsaktivitäten sind herzlich willkommen!!!

Helmut Heuberger †

Die traurige Nachricht erreichte uns in der zweiten Novemberhälfte: Am 16. November starb Univ.-Prof. Dr. Helmut Heuberger im 88. Lebensjahr - der bis dahin letzte noch Lebende der Cho Oyu-Expedition 1954. Wir hatten bis kurz zuvor noch Kontakt mit ihm, hatte er doch auch für das Buch zum 100. Geburtstag von Herbert Tichy freundlicherweise einen Beitrag in Form von Auszügen aus seinem Cho Oyu Tagebuch samt Kommentaren geliefert. Schön, dass wir seine Herzlichkeit und seinen Humor noch genießen durften!

Symposium

Das Symposium zum 100. Geburtstag von Herbert Tichy findet wie geplant am 1. Juni 2012 im Festsaal der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Wien statt. Eine gesonderte Einladung folgt noch. Das geplante Programm sieht folgendermaßen aus:

- Wolfgang Nairz: Tichy und sein Verständnis des Alpinismus
- Kurt Luger: Tichy und Ökologie im Himalaya – damals und heute
- Herwig Frisch: Ein Streifzug durch Herbert Tichys insgesamt 25 Bücher
- Hans-Jürgen Tempelmayr: Herbert Tichy als Vermittler der asiatischen Länder im Westen (Kultur, Ethnologie, Natur)
- 15-20 Minuten Film
- Kurze Buchpräsentation

Bundespräsident Heinz Fischer übernimmt den Ehrenschatz über die Veranstaltung.

Öffentlichkeitsarbeit

Für diese Aktivitäten zum 100. Geburtstag von Herbert Tichy werden wir auch entsprechende Öffentlichkeitsarbeit betreiben und hoffen, dass die Medienresonanz dazu beiträgt, die Erinnerung an und das Bewusstsein für die Bedeutung von Herbert Tichy in der breiteren Öffentlichkeit wieder zu stärken. Ideen und Kontakte sind herzlich willkommen! Bitte an den Schriftführer weitergeben! (Verena Kienast, Tel.: 01/522 72 43, E-Mail: verena.kienast@aon.at)

Tichy-Objekte

Auch im vergangenen Jahr haben wir die Bestandsaufnahme der verstreuten Tichy-Objekte fortgesetzt. Im Zuge der Materialsuche für das Jubiläumsbuch konnten wir auch die Umsetzung der Archivierung des Tichy-Nachlasses in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, die ja vom Verein initiiert und von der MA7 finanziert wurde, begutachten - sehr eindrucksvoll und wirklich übersichtlich. Der Einsatz hat sich gelohnt!

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns auf ein würdiges Herbert Tichy Jubiläumsjahr!

Herwig Frisch
Obmann

Verena Kienast
Schriftführer

Bruno Klausbruckner
Kassier

Roland Maruna
Obmann.Stv.

Herbert Stadler
Schriftführer-Stv.

Walter Strauss
Kassier-Stv.

Für das Jahr 2011 bitten wir um Einzahlung des Mitgliedsbeitrags in der Höhe von 10 Euro mit beigelegtem Erlagschein.